



Streukügelchen für Säuglinge ab 6 Monate, Kleinkinder, Kinder, Jugendliche und Erwachsene

### Indikationsgruppe

Homöopathisches Arzneimittel bei Hauterkrankungen.

### Anwendungsgebiete

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Juckende und schuppige Hauterkrankungen wie Ekzeme.

### Gegenanzeigen

Cutacalmi darf nicht eingenommen werden, wenn Sie allergisch gegen einen der Wirkstoffe oder die sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

### Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung

Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen.

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen zur Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit vorliegen, sollte das Arzneimittel nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Säuglingen unter 6 Monaten liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Säuglingen unter 6 Monaten nicht angewendet werden.

Dieses Arzneimittel enthält Saccharose. Bitte nehmen Sie Cutacalmi erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen sind bisher nicht bekannt geworden. Bei Einhaltung der empfohlenen Dosierung ist kein Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen zu erwarten.

### Wechselwirkungen

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen.

### Dauer der Behandlung

Wie alle Arzneimittel sollten auch homöopathische Arzneimittel ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

### Hinweise für die Anwendung

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben. Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

### Nebenwirkungen

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen. Hinweis: Bei der Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

### Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: [www.bfarm.de](http://www.bfarm.de) anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

### Hinweise zu Verfallsdatum und Aufbewahrung

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren! Das Verfallsdatum dieser Packung ist auf dem Behälter und der äußeren Umhüllung aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum.

Nach Anbruch ist das Arzneimittel noch 6 Monate haltbar.

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerbedingungen erforderlich.

### Zusammensetzung

In 10 g Streukügelchen sind verarbeitet:

Wirkstoffe:

Centella asiatica	Dil. D 4	20 mg
Graphites	Dil. D 12	20 mg
Sulfur	Dil. D 6	20 mg
Thuja occidentalis	Dil. D 12	20 mg
Viola tricolor	Dil. D 3	20 mg

Sonstiger Bestandteil: Saccharose

### Packungsgröße

2,0 g

**Dosierung und Art der Anwendung.** Soweit nicht anders verordnet:

#### Akutdosierung:

Alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6-mal täglich

#### Säuglinge

ab 6 Monaten  
nach Rücksprache mit einem Arzt

#### je 1–2 Globuli

(maximal 10 Globuli/Tag)

#### Kleinkinder

bis zum 6. Lebensjahr  
nach Rücksprache mit einem Arzt

#### je 2–3 Globuli

(maximal 15 Globuli/Tag)

#### Kinder

zwischen dem 6. und 12.  
Lebensjahr

#### je 3–4 Globuli

(maximal 20 Globuli/Tag)

#### Jugendliche

ab 12 Jahren und

#### Erwachsene

#### je 5 Globuli

(maximal 30 Globuli/Tag)

#### Dosierung bei länger andauernden Verlaufsformen:

1–3mal täglich

#### Säuglinge

ab 6 Monaten  
nach Rücksprache mit einem Arzt

#### je 1–2 Globuli

(maximal 5 Globuli/Tag)

#### Kleinkinder

bis zum 6. Lebensjahr  
nach Rücksprache mit einem Arzt

#### je 2–3 Globuli

(maximal 8 Globuli/Tag)

#### Kinder

zwischen dem 6. und 12.  
Lebensjahr

#### je 3–4 Globuli

(maximal 10 Globuli/Tag)

#### Jugendliche

ab 12 Jahren und

#### Erwachsene

#### je 5 Globuli

(maximal 15 Globuli/Tag)

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Einnahme zu reduzieren. Bei Fragen zur Klärung der Anwendung befragen Sie bitte einen Arzt oder Apotheker. Für die Akutdosierung gilt: Eine über eine Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit dem Arzt erfolgen.

Dieses Arzneimittel sollte mit zeitlichem Abstand zu den Mahlzeiten eingenommen werden.

### Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Biologische Heilmittel Heel GmbH  
Dr.-Reckeweg-Str. 2–4, 76532 Baden-Baden  
Telefon: 07221 501-00, Telefax: 07221 501-210  
E-Mail: [info@heel.de](mailto:info@heel.de)

Stand der Information: Februar 2022

-Heel

## Liebe Eltern,

Sie haben für Ihr Kind das Arzneimittel Cutacalmi gekauft. Cutacalmi ist ein homöopathisch hergestelltes Arzneimittel.

### Warum entwickeln manche Kinder Hautprobleme?

Meist ist eine trockene, empfindliche Haut angeboren und wird durch äußere Einflüsse wie häufiges Waschen, trockene Raumluft oder durch Textilien zusätzlich gereizt. Schon im Säuglingsalter können Rötungen und Juckreiz auf eine Anfälligkeit der Haut hinweisen. Besonders empfindliche Kinder können bei entsprechender Veranlagung auch auf Nahrungsmittel oder seelische Erregung mit Hautreaktionen reagieren. Die trockene und fettarme Haut ist glanzlos, spannt, juckt und kann zu Rötungen und Schuppenbildung neigen. Die natürliche Regenerationsfähigkeit der Haut ist gestört.



### So funktioniert der Dosierspender

Spender zum Drücken immer senkrecht halten. Zur vollständigen Entleerung den Spender gegebenenfalls kurz schütteln.

**Heel wünscht Ihrem Kind gute Besserung!**